



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ  
PRESSESTELLE

## PRESSEMITTEILUNG

27. August 2020

Nr. 220/2020

**Minister Peter Hauk MdL: „Gerade jetzt ist es wichtig, Impulse für die Wirtschaft zu setzen und gleichzeitig die Kommunen zu unterstützen“**

**Sieben Kommunen erhalten über das Programm zur nachhaltigen Modernisierung Ländlicher Wege (MoLWe) Fördermittel in Höhe von rund 414.000 Euro**

„Die anhaltenden Auswirkungen der Corona-Krise sind weiterhin spürbar. Umso wichtiger ist es, den Kommunen weiterhin die Fördermittel des Landes in gewohnt zügiger Weise zur Verfügung zu stellen. Mit dem Förderprogramm ‚Nachhaltige Modernisierung von Ländlichen Wegen‘ helfen wir den Gemeinden beim Ausbau wichtiger ländlicher Wege,“ sagte der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, am Donnerstag (27. August) in Stuttgart. Die schnelle und unkomplizierte Hilfe durch das Förderprogramm MoLWe stellt sicher, dass die Baumaßnahmen sofort beginnen und damit die Aufträge an die örtliche Bauwirtschaft vergeben werden könnten.

Sieben Kommunen erhalten Fördermittel in Höhe von insgesamt 414.364,61 Euro. Damit werden in neun Wegebaumaßnahmen rund 6,2 Kilometer Wege modernisiert. Diese dienen nicht nur der Landwirtschaft. Vielmehr profitieren alle Bürger von der neuen multifunktionalen Eigenschaft der Wege, da sie auch bestens als Rad-, Wander- oder Spazierwege genutzt werden können. Seit Bestehen des Förderprogramms wurden damit landesweit bereits fast 100 Kilometer ländliche Wege grundlegend modernisiert, was etwa einer Strecke von Stuttgart nach Ulm entspricht.

„Das ländliche Wegenetz ist ein wichtiger Teil der Infrastruktur einer Gemeinde und bedarf einer fortwährenden, teilweise kostenintensiven Pflege und Modernisierung. Diese Aufgabe können die Gemeinden oftmals ohne Unterstützung des Landes nicht leisten. Deshalb hat das Land das Förderprogramm zur nachhaltigen Modernisierung ländlicher Wege in Leben gerufen und stellt bis 2021 insgesamt rund zehn Millionen Euro Fördermittel bereit,“ erklärte Minister Hauk.

### **Hintergrundinformationen:**

Sieben Kommunen werden mit insgesamt 414.364,61 Euro gefördert. Welche Kommune welche Fördersumme erhält, wird im Folgenden aufgelistet:

<b>Gemeinde</b>	<b>Gemarkung</b>	<b>Bewilligungssumme</b>
Gemeinde Altdorf	Altdorf	49.021,60 Euro
Gemeinde Holzmaden	Holzmaden	36.986,60 Euro
Stadt Kirchheim unter Teck	Kirchheim	63.696,00 Euro
Gemeinde Kürnbach	Kürnbach	32.000,00 Euro
Stadt Osterburken	Bofsheim	33.882,35 Euro
Stadt Osterburken	Osterburken	50.964,70 Euro
Stadt Osterburken	Schlierstadt	36.403,36 Euro
Gemeinde Sinzheim	Leiberstung	22.674,80 Euro
Gemeinde Vöhringen	Wittershausen	88.735,20 Euro

Detaillierte Informationen zum Förderprogramm zur nachhaltigen Modernisierung des Ländlichen Wegenetzes (MoLWe) finden Sie im Internet unter <https://www.lgl-bw.de/unsere-themen/Flurneuordnung/Wissenswertes/Gesetze-und-Vorschriften/>.

Umfassende Informationen zu den Themen Vermessung und Landentwicklung finden sich auf den Seiten des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) unter <https://www.lgl-bw.de/>. Weitere Informationen zu den Themen Ländlicher Raum, Landentwicklung und Landwirtschaft sind auf der Internetseite des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz unter [www.mlrbw.de](http://www.mlrbw.de) zu finden.